Weiterführung des Wegs zum Wohngebiet Eichberg entlang der Bahn
Anpflanzen von Einzelbäumen und niederen Hecken auf den privaten Grundstücken
Extensive Begrünung der Flachdächer
Erhaltung der Gehölzbiotope
Erhaltung und Entwicklung von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen
Aufbau eines Baum- und Strauchgürtels in Ergänzung des Gehölzbiotops
Freistellung der kulturhistorischen Landschaftsterrassen
Erhaltung der Gehölzbiotope
Entwicklung artenreicher Wiesen (Salbei-Glatthafer-Wiesen)
Wasserdurchlässige Beläge für Stellplätze und Wege
Spielplatz
Erhaltung der Gehölzbiotope
Erhaltung der Ventilationsbahn Örlinger Tal
Verbesserung der Sicherheit für Fußgänger durch neuen Weg
Wasserdurchlässige Beläge für Stellplätze und Wege
Große, offene Grünfläche als kleinklimatische Ausgleichfläche
Baumüberstellte Stellplätze
Gestalterische Aufwertung und und Verkehrsberuhigung durch Alleebäume entlang der Heidenheimer Straße
Terrassierte Grünflächen als Retentionsraum
Graben mit Hochstaudensaum
extensive Wiese
Verbesserung der Straßenquerung für Fußgänger und Radfahrer
Gestaltung eines urbanen Platzes im südlichen Eingangsbereich
Gestalterische und ökologische Aufwertung der Bachaue
Abschirmung des öffentlichen Freiraums durch Baum- und Strauchbepflanzung von der Stuttgarter Straße
Anlage eines Radweges
Grünordnungsplan Wohnquartier ehem. Klinikum Safranberg
Baron Landschaftsarchitekt BDLA/SRL
Schillerstraße 1/4 89077 Ulm
18.09.2014
10 m
50 m
Anlage 6 zu GD 303/14